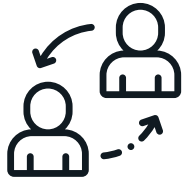


Gegen DISKRIMINIERUNG ... stehen Sie nicht allein!

Unsere Beratung erfolgt **vertraulich, unabhängig, kostenlos** und auf Wunsch **anonym**.

Wir hören Ihnen zu, nehmen Sie ernst und zweifeln Ihre Diskriminierungserfahrung nicht an.



Wir **unterstützen** Sie bei der Einordnung der Geschehnisse und entwickeln **Handlungsoptionen** gemeinsam. Wir unternehmen nichts, was Sie nicht möchten.

Sie entscheiden.

Dabei beraten wir nach dem Prinzip der Parteilichkeit. Das heißt: **wir stehen an Ihrer Seite**.

Unsere Tür steht Ihnen offen.

Unser Beratungsteam

Hans-Peter Wilka (er/ihm)

Britta Graupner (sie/ihr)

Kontakt



Netzwerk diskriminierungsfreies RLP (NdRLP) e.V.
Antidiskriminierungsbüro RLP
Umbach 4, 55116 Mainz
www.adb-rlp.de



beratung@adb-rlp.de



Online-Kontaktformular



<https://antidiskriminierungsnetzwerk-rlp.de/beratungsanfrage/>

Mit Unterstützung von



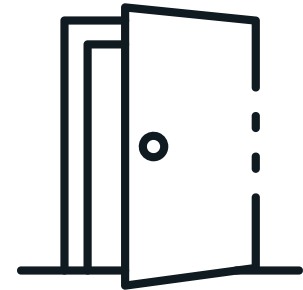
Ein Förderprogramm der Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Dieses Projekt wird gefördert von:



Der Flyer wurde unter Verwendung von Icons von Flaticon.com erstellt.

Was tun gegen DISKRIMINIERUNG? Wir beraten Sie.



Antidiskriminierungsbüro
Rheinland-Pfalz

DISKRIMINIERUNG ist ... alltäglich

Diskriminierung ist für viele Menschen eine alltägliche Erfahrung.

Sie zeigt sich als Benachteiligung, Belästigung oder Beleidigung in **unterschiedlichen Lebensbereichen** wie zum Beispiel

- auf der Arbeit,
- bei der Job- oder Wohnungssuche,
- beim Einkaufen, Restaurantbesuch,
- im Umgang mit Behörden oder
- in vielen anderen Situationen.

Aber: auch wenn Diskriminierung »alltäglich« ist, müssen Sie diese **nicht akzeptieren!**



Dabei möchten wir Sie **beraten und unterstützen**.

DISKRIMINIERUNG hat ... viele Gesichter

Diskriminierung kann **vielfältige Ursachen** haben: die Herkunft oder rassistische Zuschreibungen, das Geschlecht, die sexuellen und/oder geschlechtlichen Identitäten, die Religion oder Weltanschauung, das Lebensalter oder eine Behinderung. **Meist ist es eine Mischung aus verschiedenen Aspekten und Merkmalen.**

Diskriminierung hat **verschiedene Formen**: bewusst oder unbeabsichtigt, offen und direkt oder versteckt und schwer erkennbar, strukturell oder individuell.



Aber: es bleibt eine **ungerechtfertigte Ungleichbehandlung**. Niemand muss Diskriminierung hinnehmen oder sich daran gewöhnen.

Sie können sich **dagegen wehren!**

Gegen DISKRIMINIERUNG ... haben Sie Rechte!



Diskriminierung **verletzt Menschenrechte** und **verstößt gegen das Gesetz!** Es gibt rechtliche Grundlagen, sich dagegen zur Wehr zu setzen.

Ziel ist, dass diskriminierende Situationen und Handlungen

- sich **nicht wiederholen**,
- durch außergerichtliche Regelungen **beseitigt oder behoben** oder
- **juristisch verfolgt** werden.

Die passende Vorgehensweise finden wir zusammen.

Wir möchten Sie dabei **stärken**, Ihr **Recht auf Gleichbehandlung** geltend zu machen.